

Pressemitteilung

Digitalisierung von Transport und Logistik: Kommission finalisiert europaweiten Gesetzesvorschlag

Brüssel, 22. März 2018

Die Generaldirektion der Europäischen Kommission für Mobilität und Transport (DG MOVE) initiierte vor drei Jahren das „Digital Transport and Logistics Forum (DTLF)“. Diese Gruppe ausgewählter Experten repräsentiert europäische Verbände und Regierungsvertretungen aller unterschiedlichen Transportwege.

Digitalisierung bringt Kostensenkungen und Effizienzgewinn

Die beiden wichtigsten Ergebnisse der intensiven Zusammenarbeit sind: Die Digitalisierung verschiedener Dokumente aller Transportmodalitäten ist notwendig, um in der Europäischen Union und weltweit signifikante Effizienzsteigerungen in der Logistik zu erreichen. Eine föderierte Infrastruktur im Sinne einer Open-Source-Lösung, ähnlich des Prinzips des Internets, ist unumgänglich für den sicheren und vertrauenswürdigen Umgang mit Daten.

Die Projektgruppe DG MOVE hat im Rahmen ihrer Arbeit weitreichende Einschätzung zu den Auswirkungen beider Untergruppen des DTLF erarbeitet und die Folgen fehlender Digitalisierung in Transport und Logistik beurteilt. Der Nutzen elektronischer Dokumente für Unternehmen und die betroffene Industrie wurde quantifiziert. Die Kostensenkungen und der Effizienzgewinn wären erheblich. „Als Händlerbund sind wir überaus froh, unsere praktischen Erfahrungswerte und Fachwissen durch unseren Experten Walter Trezek aktiv in die Arbeit des Gremiums einfließen zu lassen und stellvertretend für den Deutschen E-Commerce den Gesetzentwurf zum Dritten Mobilitätspaket der EU inhaltlich begleitet zu haben.“, sagt Florian Seikel als Director Public Affairs und Verbandswesen beim Händlerbund.

Drittes EU Mobilitäts-Paket: Rechtlicher Rahmen für EU-Transportdokumente

Die Gesetzesvorlage wird als integrativer Bestandteil des dritten Mobilitätspakets aller Voraussicht nach am 02. Mai 2018 veröffentlicht und bestätigt. Die gewählte regulative Richtung sollte einem EU-weiten Rechtsrahmen entsprechen, um die Anwendung digitaler Dokumente für den Gütertransport in ganz Europa zu ermöglichen. Mitgliedsstaaten sollten autorisierte elektronische Formate anerkennen und die erforderlichen Rahmenbedingungen auf den digitalen EU-Binnenmarkt angewendet werden.

Händlerbund und **BdKEP e. V.** tragen als Fachverbände aktiv zu den Arbeit des DTLF der GD MOVE bei.

KONTAKT:

Händlerbund • Florian Seikel • Director Public Affairs • beirat@haendlerbund.de • +49 341 926590